

## **Johannes Bobrowski**

Das wort mensch, als vokabel  
eingeordnet, wohin sie gehört,  
im duden:  
zwischen Mensa und Menschengedenken.

Die stadt  
alt und neu,  
schön belebt, mit Bäumen  
auch  
und Fahrzeugen, her

hör ich das Wort, die Vokabel  
hör ich hier häufig, ich kann  
aufzählen von wem, ich kann  
anfangen damit.

Wo Liebe nicht ist,  
sprich das Wort nicht aus.

## **Sprache**

Der Baum  
größer als die Nacht  
mit dem Atem der Talseen  
mit dem Geflüster über  
der Stille

Die Steine  
unter dem Fuß  
die leuchtenden Adern  
lange im Strub  
für ewig

Sprache  
Abgehetzt  
mit dem müden Mund  
auf dem endlosen Weg  
zum Hause des Nachbarn

## **Ernst Jandl**

### **the flag**

a fleck  
on the flag  
let's putzen

a riss  
in the flag  
let's nähen  
where's the nadel

now  
that's getan  
let's throw it  
werfen

into a dreck

that's  
a zweck

vater komm erzähl vom krieg  
vater komm erzähl wiest eingrückt bist  
vater komm erzähl wiest geschossen hast  
vater komm erzähl wiest verwundt worden bist  
vater komm erzähl wiest gefallen bist  
vater komm erzähl vom krieg

### **im delikatessenladen**

bitte geben sie mir eine maiwiesenkonserve  
etwas höher gelegen aber nicht zu abschüssig  
so, daß man darauf noch sitzen kann.

nun, dann vielleicht eine schneehalde, tiefgekühlt  
ohne wintersportler. eine fichte schön beschneit  
kann dabeisein.

auch nicht. bliebe noch - hasen sehe ich haben sie da hängen.  
zwei drei werden genügen. und natürlich einen jäger.  
wo hängen denn die jäger?

### **rilke, reimlos**

rilke  
sagte er

dann sagte er  
gurke

leise dann  
wolke

## **Friedericke Mayröcker**

### **Oh! Scirocco nimm mich auf deine Zunge**

pollend schwarz-betäubt mittelso mitten im Fundort  
Ankerplatz mütterlicher Angst

in einer sanften Seifenblase Zukunft mittragend  
aufglänzend: Scirocco mahlend; Pistazien kühl

tausendhändig versetzt von hier ins dort; ein strebender Reis  
Winbläue; Heinrich-Heine Gräser

besser wissend um Steine; Flur-Fänger wie Grotten; Marmorstätte  
kurzspannig freundlich; Erlebnis vor dem Berg

Blattgrund verlustiger Einkehr  
pattern: Fenster zum Beichtstuhl; karrenweis österlich

hangauf und ab; in Türen gezeichnet; durch Türen tretend  
Schatten der Zukunft; Blöcke Angst;

Mühle wind-gepreszt mahlend  
schmal: ein Blick; aber die ganze Erde darin

innen und auszen: Frachten: Blumen: atem-geblasen  
wissend um tausende Paradiese

angepflockt lämmerweis; Knüppel der Sanftmut; flockig weisz  
Wolle; ein Frühling-Stoß

Merino; Wein und Blut  
mond-blank in einer Strasse von Feuersteinen

ziert dich die namenlose Luft  
OH SCIROCCO NIMM MICH AUF DIENE ZUNGE!

## **Eugen Gomringer**

schweigen schweigen schweigen  
schweigen schweigen schweigen  
schweigen schweigen  
schweigen schweigen schweigen  
schweigen schweigen schweigen

## **Gerhard Rühm**

stille  
irgendwer sucht mich  
stille

wer sucht mich  
stille  
sucht mich  
stille  
ich  
stille

## **H. C. Artmann**

### **o tod du dunkler meister**

o tod du dunkler meister  
du gallenbitteres elixier  
du zugereister harpunier und gott  
du mond voll blinder augen  
du rosenzweig im hinterhalt  
du spinnenturm du spinne  
du punkt zum abgethronten leben  
o tod du schwarzer meister  
erhöre uns erhöre uns  
verschone uns  
vor deinen spröden särten  
zerbeiss uns nicht das hirn wie glas  
o tod du dunkler meister  
zerbeiss uns nicht wie glas..  
o tod du dunkler meister  
du aufgerissener kiefer  
du untrostschwere erden  
du ohngeformter rattenschnabel  
du durch und durch gewürmtes fleisch  
du samenfrass du leere muschel  
du nasse aschensonnen  
o tod du schwarzer meister  
erhöre uns erhöre uns  
verschone uns  
vor deinen wunden särten  
zerbeiss uns nicht wie glas das hirn  
o tod du dunkler meister  
zerbeiss uns nicht wie glas..

ich bin die liebe mumie  
und aus ägypten kumm i e,  
o kindlein treibt es nicht zu arg,  
sonst steig ich aus dem sarkopharg,  
hol euch ins pyramidenland,  
eif meter unterm wüstensand,  
da habe ich mein trautes heim,  
es ist mir süß wie honigseim,  
dort, unter heißen winden,

wird keiner euch mehr finden.  
o lauschet nur, mit trip und trap  
husch ich die treppen auf und ab,  
und hört ihrs einmal pochen,  
so ists mein daumenknochen  
an eurer zimmertür -  
o kindlein seht euch für!